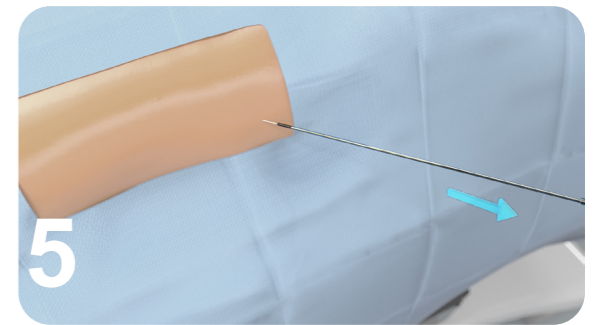
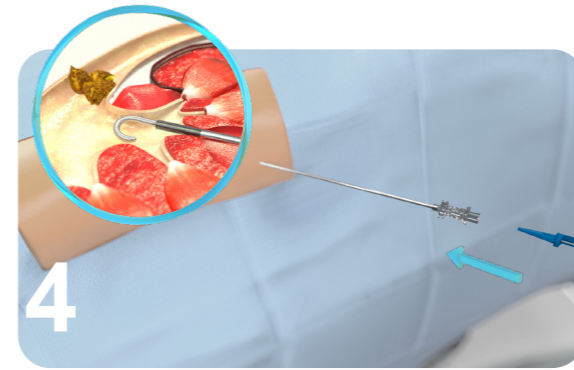
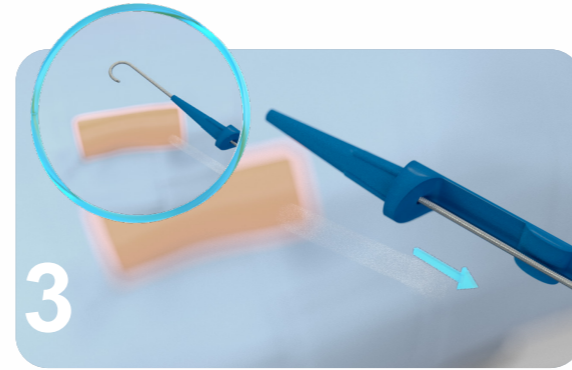
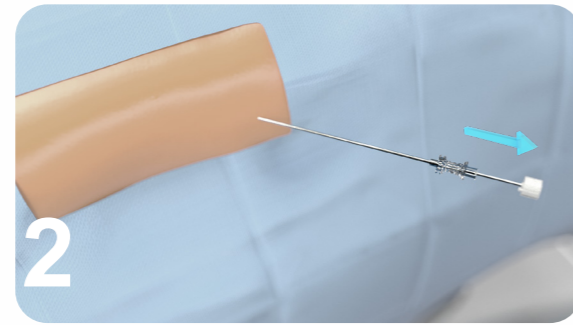
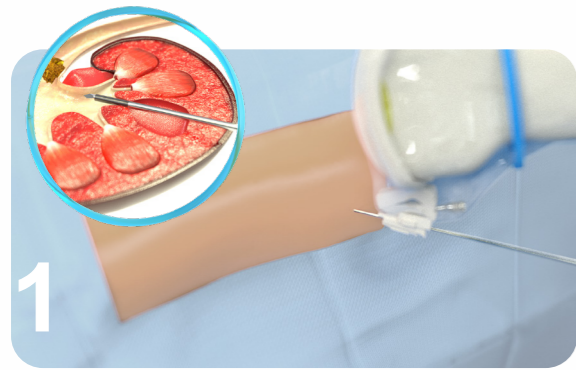


# UROMED NEPHROquick Nephrostomieset – REF 2607

Anlage eines perkutanen Nephrostomie-Katheters zur Nierendrainage



Punktion der Niere mittels Punktionskanüle unter Ultraschall und / oder Röntgendurchleuchtung.

2-teilige Punktionskanüle Ultraschall-gesteuert bis in das Nierenhohlraum vorschieben – unterhalb des untersten Rippenbogens.

Punktionswinkel zur Frontalebene des Körpers ca. 30-40 Grad. Punktion sollte streng radiär erfolgen.

Halteclip an der Punktionskanüle erst nach der erfolgreichen Punktion entfernen.

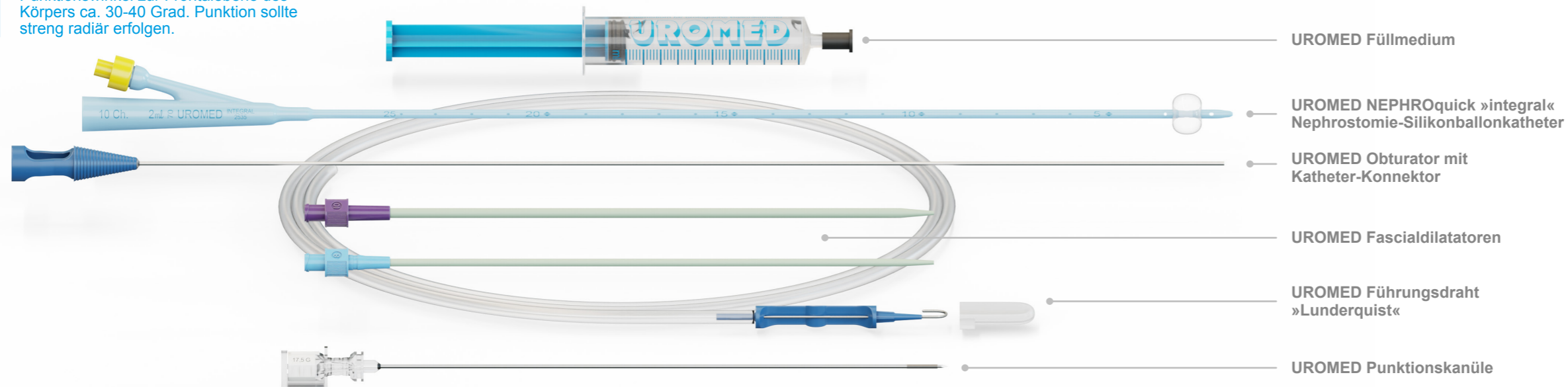
Innenkanüle entfernen. Die äußere Kanüle verbleibt weiterhin im Körper.

Gebogene J-Spitze des Führungsdrahtes »Lunderquist« mit Hilfe der Einführhilfe strecken.

Führungsdraht auf den Luer-Lock Ansatz der Punktionskanüle stecken.

Führungsdraht durch die Außenkanüle bis in das Nierenbecken vorschieben – nicht zurückziehen!

Außenkanüle entfernen.



Fascialdilator in Ch. 08 rotierend über den Führungsdraht »Lunderquist« bis in das Nierenbecken legen.

Fascialdilator rotierend entfernen.

Wiederholung mit Fascialdilator in Ch. 10.

Obturator vollständig in den Silikonballonkatheter einführen – nicht mit Gewalt hineindrücken.

Den mit dem Obturator stabilisierten Silikonballonkatheter (rotierend!) über den liegenden Führungsdraht »Lunderquist« bis in das Nierenbecken schieben.

Ballon mittels Füllmedium blocken.

Sichere Fixierung ohne Herausrutschen des Katheters und geringe Raumforderung im Nierenbecken.

Führungsdraht »Lunderquist« vor Entfernung des Obturators herausziehen.

Lagekontrolle des NEPHROquick »integral« Nephrostomie-Silikonballonkatheters unter Röntgendurchleuchtung.

NEPHROquick »integral« Nephrostomie-Silikonballonkatheter an Urinbeutel anschließen.

